

# Windows 10 - updaten. Dringend!

**Beitrag von „Volker\_D“ vom 11. Januar 2025 00:28**

Dann empfehle ich dir mal dringend ein Steuersparprogramm.

Das gibt mir bei der Eingabe laufend Tipps, wenn ich etwas an den falschen Stellen eintrage oder was ich noch alles wie und wo absetzen kann. Wenn ich meine Steuern per Hand in Elster eingetragen hätte, dann hätte ich einige Tausend Euro nicht zurückbekommen und mit Sicherheit zig Beschwerden bekommen, weil ich Sachen falsch eingetragen hatte.

Und dann überträgst du deine LibreOffice-Eintragungen alle per Hand noch einmal? Fehleranfällig und mühsam. Warum doppelte Arbeit machen? Einmal eintragen in eine Steuersoftware reicht doch. Dann mache ich keinen Copy und Paste Fehler und bin wesentlich schneller in der Eingabe. Die 12,99€ für meine Steuersoftware ist mir das jedes Jahr wert.

Aber gut: Also für Steuer bedeutet Linux schon mal maximal ausreichend. Bei weitem nicht mit Windows zu vergleichen.

Daher noch einmal: Man kann einen Umstieg auf Linux nur dann seriös beantworten, wenn man weiß, welche Software man so nutzt. Wir müssen erstmal wissen was für Software so genutzt wird.

Es gibt sehr viele solcher Beispiele wie dieses hier, bei denen man sieht, das Linux WEIT entfernt ist von Windows. Auch wenn ich Linux fast ausschließlich nutze. Ich würde es nie empfehlen ohne vorher nachzufragen was derjenige machen möchte.

Wenn du z.B. ein komplexes Streamingsetup hast, dann kannst du Linux ebenfalls vergessen. Morpheus hat dazu auch mal ein Video gemacht. Der hat Informatik studiert und liebt Linux. Und selbst der hat es nicht hinbekommen.